

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

Es wird große Not auf Erden sein

Cantata a Flauto, Oboe, Fagotto, 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo

Kantate zum 25. Sonntag nach Trinitatis des Jahres 1739 (15. November 1739)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).



D-DS Mus ms 447-31

GWV 1166/39

RISM ID no. 450006544

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	5
• Anhang	6
• Quellen	11

Kantatentext

Satz	Ste ¹	Originaltext in der Breittopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1	3	Dictum (<i>VI_{1,2}, Va; T; BC</i>) Es wird große Noth auf Erden seyn u. ein Zorn über diß Volk. Das sind Tage der Rache, daß erfüllet werde alles was geschrieben ist	Dictum ² (<i>VI_{1,2}, Va; T; BC</i>) Es wird große Not auf Erden sein und ein Zorn über dies' Volk. Das sind Tage der Rache, dass erfüllet werde alles, was geschrieben ist.
2	3	Recitativo secco (<i>B; BC</i>) Betrübte Zeit weñ falsche Lehrer schleichen weñ wir in allen Reichen von Pest, von Theurung Krieg u. Streit die Spuren strenger Grausamkeit betrübt ersehn Ist diß ehmahls an Gottes Volk geschehn ihr Christen ach so bessert euch ihr seyd ach leugnets nicht an Sünden jenen ⁴ gleich.	Secco-Rezitativ (<i>B; BC</i>) Betrübte Zeit, wenn falsche Lehrer schleichen, wenn wir in allen Reichen von Pest, von Teu' rung, Krieg und Streit die Spuren strenger Grausamkeit betrübt erseh'n ³ ! Ist dies' eh'mals an Gottes Volk gescheh'n? Ihr Christen, ach, so bessert euch: Ihr seid, ach leugnet's nicht, an Sünden jenem ⁵ gleich.
3	4	Aria ⁶ (<i>Fl_{Tr} e Ob e VI₁ unis., VI₂, Va; B; BC</i>) Große Sünden schwere Strafen diese folgen jenen nach.  Freche Sünder fürchtet Gott ist sein Wort bey euch im Spott eine arme schlechte Sache wisset Gottes strenge Rache lohnt euch dort mit Höllen Quahl ⁷ .	Arie (<i>Fl_{Tr} e Ob e VI₁ unis., VI₂, Va; B; BC</i>) Große Sünden, schwere Strafen, diese folgen jenen nach.  Freche Sünder, fürchtet Gott! Ist sein Wort bei euch im Spott eine arme, schlechte Sache: Wisset, Gottes strenge Rache lohnt euch dort mit Höllen-Schmach ⁸ .
		Da Capo	da capo

¹ Hinweise:

- Ste: die Seite im Digitalisat der Kantate.
- Umlaute ä, ö, ü: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ä, ö, ü, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise å, ø, ü.
- Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in **dichterischen** Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.

² *LB 1912*, aus dem Lukasevangelium 21, 23 und 22 (in dieser Reihenfolge):

Lk 21, 23 Weh aber den Schwängern und Säugern in jenen Tagen! Denn es wird große Not auf Erden sein und ein Zorn über dies Volk.

22 Denn das sind die Tage der Rache, daß erfüllet werde alles, was geschrieben ist.

³ „erseh'n“ (alt, dicht): „sehen“.

⁴ Partitur und B-Stimme, T. 13, Schreibfehler: jenen statt jenem;

Originaltext (s. Anhang): jenem.

⁵ Vgl. die vorangehende Fußnote zum Schreibfehler jenen statt jenem (jenem bezieht sich auf das Volk).

⁶ Besetzungsangabe Graupners: Flaut. Tr. Hautb. e. Violin. unis.

⁷ Partitur, T. 79 ff, Schreibfehler: Quahl statt Schmach;

B-Stimme, T. 79 ff: Das ursprüngliche Quahl wurde in Schmach korrigiert.

Originaltext (s. Anhang): Schmach.

⁸ Vgl. die vorangehende Fußnote zum Schreibfehler Quahl statt Schmach.

4	6	Recitativo secco (<i>C; Bc</i>)	Secco-Rezitativ (<i>C; Bc</i>)
		Ist ie ein Volk, ein Land	Ist je ein Volk, ein Land
		deß großen Gottes Zorn entgangen,	des großen Gottes Zorn ⁹ entgangen,
		weñ es in sicher'm Stand	wenn es in sicher'm Stand
		das Wort deß Herrn	das Wort des Herrn
		frech zu verachten angefangen ?	frech zu verachten angefangen?
		Die ¹⁰ sichere Welt	Du ¹¹ sich're Welt,
		schau rückwärts in die Fern	schau' rückwärts in die Fern',
		schau in die nahe Zeiten	schau' in die nahe ¹² Zeiten:
		wie ist's um manches Reich bestellt	Wie ist's um manches Reich bestellt?
		mit mancher Stadt ¹³ u. ihren Herrlichkeiten ?	Mit mancher Stadt und ihren Herrlichkeiten?
		Die größten sind ach ð ¹⁴ mehr zu finden.	Die größten ¹⁵ sind, ach! nicht mehr zu finden.
		Was ist die Schuld sagt sind's ð ihre Sünden ?	Was ist die Schuld? Sagt: Sind's nicht ihre Sünden?
5	6	Aria ¹⁶ (<i>Fl_{Tr} e Ob unis., Vl_{1,2}, Va, Fag; C; Bc</i>)	Arie (<i>Fl_{Tr} e Ob unis., Vl_{1,2}, Va, Fag; C; Bc</i>)
		Sünden Slaven	Sünden-Sklaven,
		hört Gott dräut mit Seinen ¹⁷ Strafen	hört! Gott dräut ¹⁸ mit Seinen ¹⁹ Strafen.
		bessert euch es ist noch Zeit.	Bessert euch! Es ist noch Zeit.
		Reu u. Lejdt	Reu' und Leid
		wird zu langsam unternömen	wird zu langsam unternommen,
		weñ die Eiffer Tage kömen	wenn die Eifer-Tage kommen,
		weñ euch Gottes Arm zerstreut.	wenn euch Gottes Arm zerstreut.
		Da Capo	da capo
6	10	Recitativo accompagnato (<i>Vl_{1,2}, Va; A; Bc</i>)	Accompagnato-Rezitativ (<i>Vl_{1,2}, Va; A; Bc</i>)
		Hört Jesus Rath	Hört Jesus Rat!
		Er heißt euch fliehn	Er heißt euch flieh'n.
		wohin ?	Wohin?
		Auf Zions Hügel	Auf Zions Hügel!
		Kömt eilt legt alles hin.	Kommt! Eilt! Legt alles hin!
		Flieht unter Seine Gnaden Flügel.	Flieht unter Seine Gnaden-Flügel.
		Wer Ihn zum Bejstand hat	Wer Ihn zum Beistand hat,
		den kan kein Eiffer Sturm erschrecken	den kann kein Eifer-Sturm erschrecken.
		Bej Ihn ist Trost Schutz Hülff u. Rath;	Bei Ihm ist Trost, Schutz, Hülff ²⁰ und Rat;
		Bußfertige wird Er bedecken.	Bußfertige wird Er bedecken.

⁹ „des großen Gottes Zorn“ (dicht): „[dem] Zorn des großen Gottes“.

¹⁰ Partitur, T. 6, Schreibfehler: **Die** statt **Du**;

C-Stimme, T. 6, und Originaltext (s. Anhang): **Du**.

¹¹ Vgl. die vorangehende Fußnote zum Schreibfehler **Die** statt **Du**.

¹² „nahe“ (alt): „nahren“ (vgl. jedoch den Originaltext im Anhang und den von Graupner vertonten Text: *nahe*.)

¹³ C-Stimme, T. 10, Schreibfehler: **Statt** statt **Stadt**;

Originaltext (s. Anhang): **Stadt**.

¹⁴ ð = Abbrüviatur für **nicht** [*Grun*, S. 262].

¹⁵ „größesten“ (alt, dicht): „gröbsten“.

¹⁶ Tempoangabe Graupners: **Allegro**.

¹⁷ **Seinen**: Die Großschreibung eines üblicherweise klein geschriebenen Wortes wird von Graupner in der Partitur i. d. R. verwendet, wenn sich das Wort auf die Trinität oder auf den Darmstädter Hof bezieht; sie wird bei der Transkription beibehalten (Man beachte die „Gleichstellung“ der göttlichen Trinität mit der weltlichen Regierung).

¹⁸ „dräut“ von „dräuen“ (alt): „drohen“.

¹⁹ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Großschreibung eines Wortes in der Partitur.

²⁰ „Hülff“ (alt): „Hilff“, „Hilfe“.

7	11	Choralftrophe ²¹ (Fltr e Ob unis., VI _{1,2} , Va; C, A, T, B; Bc)	Choralstrophe ²² (Fltr e Ob unis., VI _{1,2} , Va; C, A, T, B; Bc)
		Erbar m Dich Deiner bö ß en Kne ch t	Erbar m' Dich Deiner bö s en Kne ch t',
		wir bitten Gnad u. nicht das Re ch t	wir bitten Gnad' und nicht das Re ch t,
		denn so Du Herr ²³ den rechten Lohn	denn so Du, Herr, den rechten Lohn
		uns geben wol ß t ²⁴ nach un ß erm Thun	uns geben woll'st nach un ß erm Tun,
		so mü ß t die ganze Welt verge h n	so mü s t' die ganze Welt verge h 'n
		u. kö n t kein Mensch vor Dir best e hn.	und kö n nt' kein Mensch vor Dir best e h'n.
—	12	Soli Deo Gloria.	Soli Deo Gloria.

²¹ Spielanweisung Graupners: Sostentato.

²² 2. Strophe des Chorals „Nimm von uns Herr, du treuer Gott“ (1584) von **Martin Moller** (auch Möller, Moeller, Müller; * 11(?).11.1547 in Leißnitz; † 2.3.1606 in Görlitz); deutscher Mystiker und Kirchenlieddichter; Mitbegründer der evangelischen Erbauungsliteratur. Zuerst im Gesangbuch *GB Moller Meditationes sanctorum Patrum (1584)*, fol. 78^r–79^r

²³ C-, T-, B-Stimme, T. 25: Der Schreibfehler **wilß** wurde zu **Herr** korrigiert.

²⁴ Im Originaldruck des Chorals: **wolßt** (s. *GB Moller Meditationes sanctorum Patrum (1584)*, fol. 78^v).

Anmerkungen

- Titel bei Graupner (Ste. 13):
Es wird große Noth auf | Erden seyn p. | a | Flaut. et. Oboe. | [Fagotto.]²⁵ | 2 Violin. | Viola | Fagoto. | Canto | Alto | Tenore | Basfo | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (Ste. 13):
 - Dn. 25. p. Tr. | 1739.
 - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1738–1739* für das Kirchenjahr 1739.
 - Für einen Vergleich zwischen dem „von Graupner vertonten Text“ ↔ „Originaltext von Lichtenberg“ s. u. den Abschnitt **Anhang**.
 - Fertigstellung der Kantate im Monat November 1739: M. N. 1739. (Angabe Graupners, Ste 3, rechts oben)
- Zur Besetzung:
 - Die Stimme für Ob und Fl_{Tr} ist für beide Instrumente zusammen in Satz 3 (B-Arie **Große Sünden schwere Strafen**) und Satz 7 (Choralstrophe **Erbarm Dich Deiner bößen Knecht**) auf einem Blatt notiert (Ste 31–32; Überschrift Hautbois et Flauto Traver:). Zusätzlich ist die Choralstrophe auf einer weiteren Seite angegeben (Ste 33; Überschrift Oboe et Flauto Traver:).
 - Das Fag-Stimme ist in Satz 5 (C-Arie **Sünden** Slaven) auf Ste. 35 notiert (Überschrift Fagotto).
- RISM:
 - Titel und Datum:
Es wird große Not auf | Erden seyn | a | Flaut. et. Ob. | 2 Violin | Viola | Fagotto | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Dn. 25. p. Tr. | 1739.
 - RISM ID no.: 450006544.
Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006544>.
- Lesungen im Gottesdienst zum 25. Sonntag nach Trinitatis (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710–Perikopen*, S. 96–97):
Epistel: 1. Brief des Paulus an die Thessalonicher 4, 13–18;
Evangelium: Matthäusevangelium 24, 15–28.
- GWV 1166/39:
GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH*.
- Veröffentlichungen: Unbekannt.

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/17.04.2021.

²⁵ Angabe von Fagotto mit Bleistift; der Grund für die doppelte Angabe des Fagotts ist unklar.

Anhang

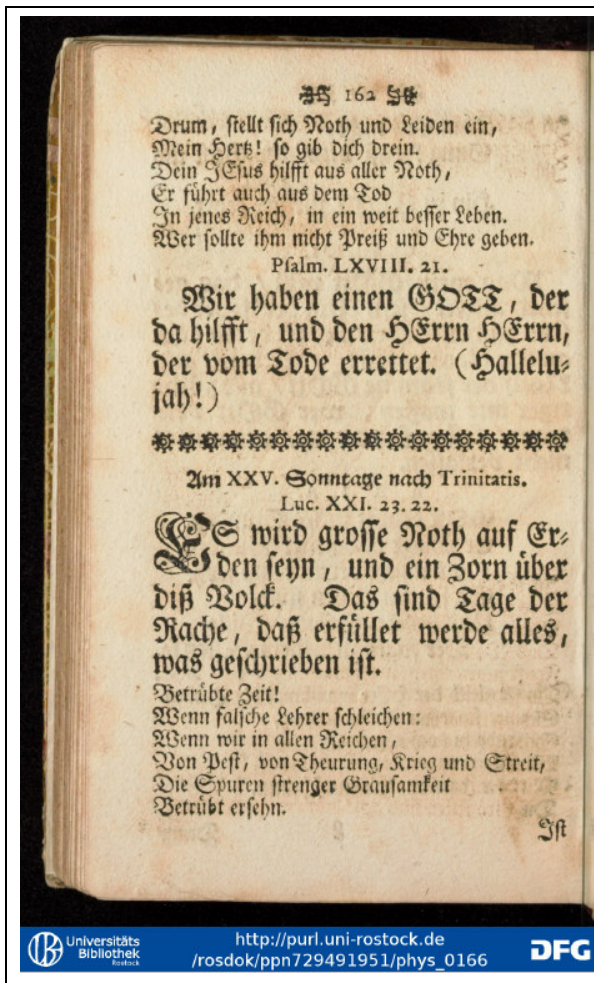
Originaltext von Lichtenberg²⁶



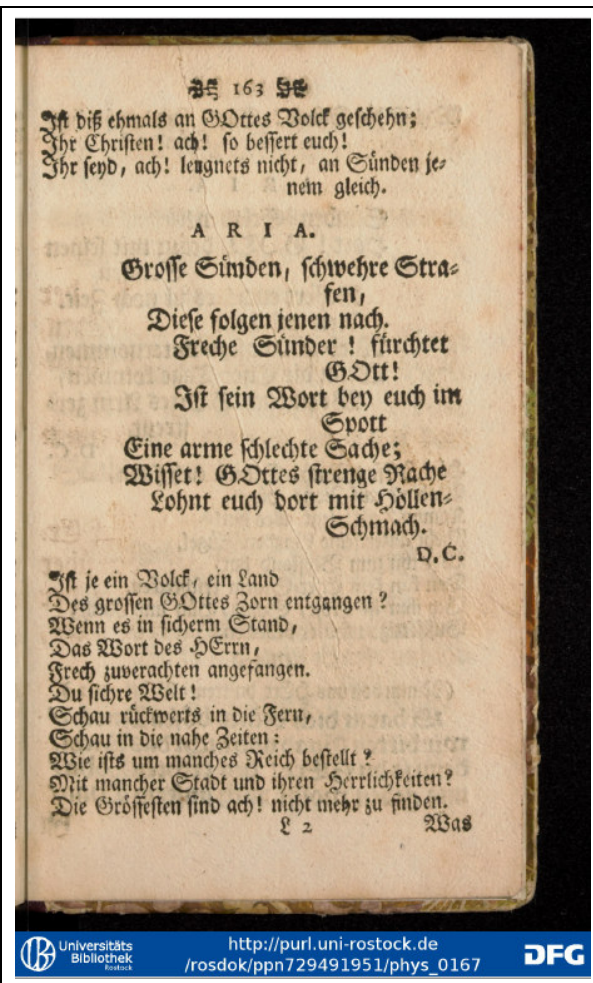
Lichtenberg 1738-1739

Titelseite

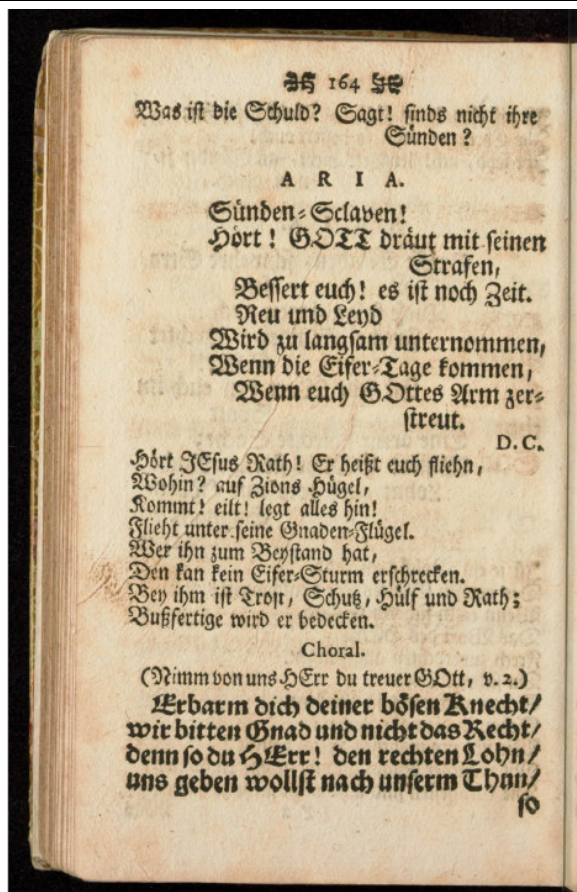
²⁶ Lichtenberg 1738-1739, S. 162-165.



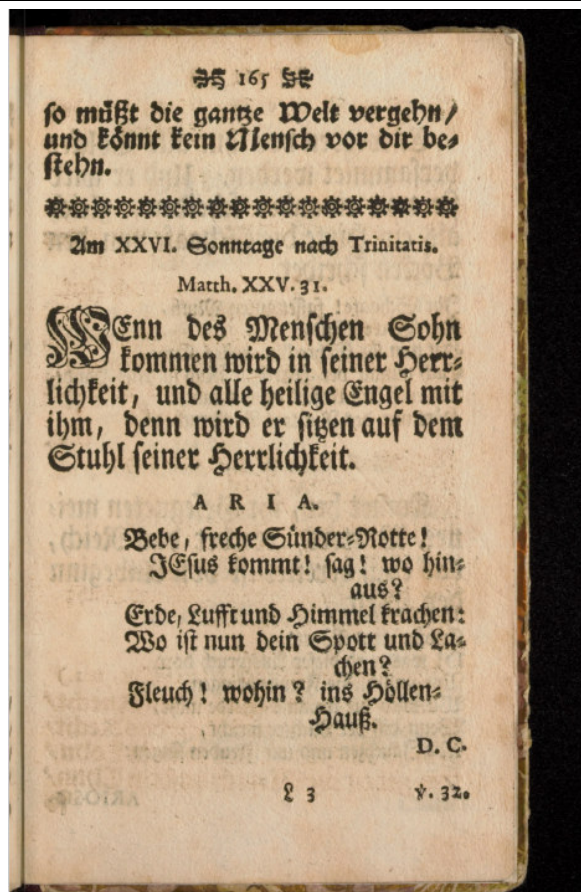
Lichtenberg 1738-1739
Seite 162



Lichtenberg 1738-1739
Seite 163




Lichtenberg 1738-1739
Seite 164



Lichtenberg 1738-1739
Seite 165

Vergleich

Von Graupner vertonter Text ↔ Originaltext von Lichtenberg

Satz	Von Graupner vertonter Text	↔	Originaltext von Lichtenberg ²⁷
			Am XXV. Sonntage nach Trinitatis.
1	Dictum (<i>VI_{1,2}, Va; T; Bc</i>)		Luc. XXI. 23. 22.
	Es wird große Noth auf Erden seyn u. ein Zorn über diß Volk. Das sind Tage der Rache, daß erfüllet werde alles was geschrieben ist		ES wird grosse Noth auf Erden seyn, und ein Zorn über diß Volk. Das sind Tage der Rache, daß erfüllet werde alles, was geschrieben ist.
2	Recitativo secco (<i>B; Bc</i>)		
	Betrübte Zeit		Betrübte Zeit !
	weñ falsche Lehrer schleichen		Wenn falsche Lehrer schleichen :
	weñ wir in allen Reichen		Wenn wir in allen Reichen,
	von Pest, von Theurung Krieg u. Streit		Von Pest, von Theurung, Krieg und Streit,
	die Spuren strenger Grausamkeit		Die Spuren strenger Grausamkeit
	betrübt ersehn		Betrübt ersehn.
	Ist diß ehmahls an Gottes Volk geschehn		Ist diß ehimals an Gottes Volk geschehn ;
	ihr Christen ach so beßert euch		Ihr Christen ! ach ! so beßert euch !
	ihr seyd ach leugnets nicht an Sünden jenen gleich.		Ihr seyd, ach! leugnets nicht, an Sünden jenen gleich.
3	Aria (<i>Fl_r e Ob e VI₁ unis., VI₂, Va; B; Bc</i>)		A R I A.
	Große Sünden schwere Strafen		Grosse Sünden, schwehre Strafen,
	diese folgen jenen nach. 		Diese folgen jenen nach.
	Freche Sünder fürchtet Gott		Freche Sünder ! fürchtet Gott !
	ist sein Wort bey euch im Spott		Ist sein Wort bey euch im Spott
	eine arme schlechte Sache		Eine arme schlechte Sache;
	wisset Gottes strenge Rache		Wisset ! Gottes strenge Rache
	lohnt euch dort mit Höllen Quahl .	↔	Lohnt euch dort mit Höllen= Schmach .
	Da Capo		D.C.
4	Recitativo secco (<i>C; Bc</i>)		
	Ist ie ein Volk, ein Land		Ist je ein Volk, ein Land
	deß großen Gottes Zorn entgangen,		Des grossen Gottes Zorn entgangen ?
	weñ es in sicherem Stand		Wenn es in sicherem Stand,
	das Wort deß Herrn		Das Wort deß HErrn,
	frech zu verachten angefangen ?		Frech zuverachten angefangen.
	Die sichere Welt	↔	Du sichere Welt !
	schau rückwärts in die Fern		Schau rückwärts in die Fern,
	schau in die nahe Zeiten		Schau in die nahe Zeiten :
	wie ifts um manches Reich bestellt		Wie ifts um manches Reich bestellt ?
	mit mancher Stadt u. ihren Herrlichkeiten ?		Mit mancher Stadt und ihren Herrlichkeiten ?
	Die größten sind ach öf mehr zu finden.		Die Größesten sind ach ! nicht mehr zu finden.
	Was ist die Schuld sagt findts öf ihre Sünden ?		Was ist die Schuld? Sagt! findts nicht ihre Sünden ?

²⁷ Lichtenberg 1738–1739, S. 162–165.

5	Aria (<i>Fltr e Ob unis., VI1,2, Va, Fag; C; Bc</i>)		A R I A.
	Sünden Slaven		Sünden=Slaven!
	hört Gott dräut mit Seinen Strafen		Hört ! GOTT dräut mit seinen Strafen,
	bessert euch es ist noch Zeit. ☺		Bessert euch! es ist noch Zeit.
	Reu u. Leydt		Reu und Leyd
	wird zu langsam unternommen		Wird zu langsam unternommen,
	wen die Eiffer Tage komen		Wenn die Eiffer=Zage kommen,
	wen euch Gottes Arm zerstreut.		Wenn euch GOTTes Arm zerstreut.
		Da Capo	D.C.
6	Recitativo accompagnato (<i>VI1,2, Va; A; Bc</i>)		
	Hört Jesus Rath		Hört JESus Rath ! Er heißt euch fliehn,
	Er heißt euch fliehn		
	wohin ?		Wohin ? Auf Zions Hügel,
	Auf Zions Hügel		
	Kommt eilt legt alles hin.		Kommt ! eilt ! legt alles hin !
	Flieht unter Seine Gnaden Flügel.		Flieht unter seine Gnaden=Flügel.
	Wer Ihn zum Beystand hat		Wer ihn zum Beystand hat,
	den kan kein Eiffer Sturm erschrecken		Den kan kein Eifer=Sturm erschrecken.
	Bei Ihm ist Trost Schutz Hülf u. Rath;		Bei ihm ist Trost, Schutz, Hülf und Rath ;
	Büßfertige wird Er bedecken.		Büßfertige wird er bedecken.
7	Choralstrophe (<i>Fltr e Ob unis., VI1,2, Va; C, A, T, B; Bc</i>)		Choral. (Nimm von uns HErr du treuer GOTT, v. 2.)
	Erbarm Dich Deiner bößen Knecht		Erbarm dich deiner bößen Knecht/
	wir bitten Gnad u. nicht das Recht		wir bitten Gnad und nicht das Recht/
	denn so Du Herr den rechten Lohn		denn so du HErr! den rechten Lohn/
	uns geben wollst nach unserm Thun		uns geben wollst nach unserm Thun/
	so müßt die ganze Welt vergehn		so müßt die ganze Welt vergehn/
	u. könnt kein Mensch vor Dir bestehn.		und könnt kein Mensch vor dir bestehn.
—	Soli Deo Gloria.		—

Quellen

<i>GB Darmstadt 1710</i>	Das neueste und nunmehr Vollständigste Darmstädtische Gesang-Buch / Darinnen Geist- und Trostreiche Psalmen und Gesänge Herrn D. Martin Luthers Und anderer Gottseeliger Evangelischer Lehr-Bekenner: ... DMMERZ Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238 ²⁸
<i>GB Darmstadt 1710-Perikopen</i>	Episteln und Evangelia Auff alle Sonntage / Wie auch Auff die hohe Feste / ... GZESEN Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i>
<i>GB Moller Meditationes sanctorum Patrum (1584)</i>	Moller, Martin (* 10./11(?) .11.1547 in Leißnitz; † 2.3.1606 in Görlitz): MEDITATIONES fanctorum Patrum. Schöne/ An= dechtige Gebet/ Tröstliche Sprüche/ Gottselige Gedanken/ Trewe Duffvermanungen/ Herßliche Danckfagungen/ vnd allerley nütz= liche Wbungen des Glaubens. Auff den heiligen Altvetern Auguftino Bernhardo Taulero, Vnd andern fleißig vnd ordentlich zusamen ge= tragen vnd verdeudtschet/ Durch Martinum Mollerum Diener des H. Euangelij zur Sprottaw. In dieser letzten müheseligen Welt gantz nützlich vnd tröstlich zu= brauchen. H. G. V. W. Standort: Bayerische Staatsbibliothek (BSB, München) Digitalisat: Münchener Digitalisierungszentrum (MDZ) Signatur: Catech. 474#Beibd.1 Autor, Hrsg.: Martin Moller (* 10.11.1547 in Ließnitz [heute Kropstädt bei Wittenberg]; † 2.3.1606 in Görlitz; GND 118870874) Verlag: Ambrosius Fritsch; Görlitz (GND: 104277319; 1584) VD 16: VD16 M 6043 Link: https://opacplus.bsb-muenchen.de/metaopac/search?id=BV001537390
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>LB 1912</i>	Die Lutherbibel von 1912 in www.digitale-bibliothek.de

²⁸ Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): **Elisabetha Dorothea Vermählte | und Geborne Landgräffin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.** (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

<p><i>Lichtenberg 1738-1739</i></p>	<p>Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kirchenjahr 1739 (30.11.1738 – 28.11.1739): Titelseite: Zur Kirchen- MUSIC In der Hoch- Fürstlichen Schloß-CAPELLE Zu DARM- STADT gewiedmete Poetische TEXTE auf Das 1739.ste Jahr. [Linie] Darmstadt, ge- druckt bey Gottfried Heinrich Eylau, Fürstl. Hefstl. Hof- und Cankley-Buchdrucker. Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan, 1745 Berufung zum Stadtprediger und Definitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superintendenten²⁹, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt; Graupners Schwager. Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1. Juli 1742 in Ober-Ramstadt bei Darmstadt; † 24. Februar 1799 in Göttingen).</p>	 <p>Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689; † 17.7.1751)</p>

²⁹ Metropolitan: Im ehemaligen Kurhessen Träger eines kirchenregimentlichen Amtes zwischen Superintendent und Pfarrer.
Definitor: Kirchlicher Verwaltungsbeamter.
Superintendent: Leitender Geistlicher eines Kirchenkreises; Aufgaben: Dienstaufsicht über die Pfarrerrinnen und Pfarrer, Repräsentation des Kirchenkreises in der Öffentlichkeit, Seelsorger der Seelsorger.